

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Investiver Zuschuss für Baumaßnahmen des Trägers "Caritasverband für die Stadt Köln e.V." in der Einrichtung "Ganz offene Tür (GOT) Elsaßstraße".

Beschlussorgan

Jugendhilfeausschuss

Gremium	Datum
Jugendhilfeausschuss	08.05.2018

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie- beschließt, dem Träger „Caritasverband für die Stadt Köln e.V.“, einen investiven Zuschuss in Höhe von 65.000,00 Euro für Bau- und Sanierungsmaßnahmen in der Jugendeinrichtung Elsaßstraße 43 zu gewähren.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input checked="" type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen		<u>65.000,00</u> €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	___%
<input type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme		_____ €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	___%

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr: 2018

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	
c) <u>Sachaufwendungen für die Auflösung des ARAP</u>	<u>2.600,00 p.a. €</u>
d) bilanzielle Abschreibungen	_____ €

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____ €

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €

Beginn, Dauer _____

Begründung:

Mit Schreiben vom 13.12.2017 hat der Träger „Caritasverband für die Stadt Köln e.V.“ einen investiven Zuschuss in Höhe von 65.000,00 Euro für diverse Baumaßnahmen in der „Ganz offenen Tür (GOT) Elsaßstraße“, Elsaßstraße 43, 50677 Köln beantragt.

Gemäß dem vorliegenden Antrag müssen für die weitere und zweckentsprechende Nutzung des Gebäudes umfangreiche Bau- bzw. Sanierungsarbeiten durchgeführt werden.

Hier ein Auszug:

- Trockenlegung der Kellerräume (nasse Wände mit Schimmelbildung)
- Lüftungsarbeiten
- Erneuerung Terrasse
- Beschaffung und Einbau einer Thekenanlage
- Neue Fußbodenbeläge
- Sanierung Jungen- und Mädchentoiletten
- Einbau zusätzlicher Heizkörper
- Erneuerung der Elektroanlagen
- Trockenbauarbeiten für einen Lagerraum (für Tischtennisplatten, Bühnenelemente, Spielmaterial usw.)
- Bau einer Rampe (ausgehend vom Hof) um die Kellerräume barrierefrei zu erreichen
- Malerarbeiten

Da hier Baumaßnahmen, die ihrer Art nach zu Herstellungskosten führen und zudem weitere Verbesserungen von zentralen Ausstattungsmerkmalen zusammentreffen, führt dieses Bündel an Maßnahmen zu einer Erhöhung und Erweiterung des Gebrauchswertes und somit ist auch eine Hebung des Standards des Gebäudes anzunehmen.

Daher kann grundsätzlich eine investive Förderung gewährt werden.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich entsprechend der Kostenaufstellung des Caritasverbandes auf eine Summe in Höhe von insgesamt 279.440,00 Euro.

Der „Caritasverband für die Stadt Köln e.V.“ wird als Zuwendungsnehmer und Bauherr auftreten. Die Bau- und Sanierungsmaßnahmen werden auf einer nicht städtischen Liegenschaft durchgeführt. Eine entsprechende Zweckbindungsfrist von 25 Jahren wird in dem zu erteilenden Bewilligungsbescheid festgeschrieben.

Die investiven Mittel in Höhe von 65.000,00 Euro stehen im Teilfinanzplan 0604, Kinder- und Jugendarbeit, Teilplanzeile 11 (Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen) zur Verfügung. Die entsprechenden ergebniswirksamen Aufwendungen sind im gleichen Teilplan in Zeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen) ab 2018 ff. veranschlagt.